
Verhaltenscodex, Preise und AGB's für Profiling-Projekte der Prodition Company

Stand: 01. Januar 2011
Preisliste gültig bis: 30. Juni 2011

Grundlagen zum Profiling

- 1) Definition von Profiling: Profiling ist die Kunst, Hintergrunddaten über Personen zu recherchieren, diese als strukturierte Informationen aufzubereiten und durch eine psychologische Analyse als Verhandlungsempfehlung dem Kunden der Prodition Company als Wissensbaustein weiterzugeben.
- 2) Das Profiling-Verfahren unterscheidet grundsätzlich folgende drei Parteien:
 - Auftraggeber: Der Auftraggeber benennt die Zielperson, die Zielstellung und bestellt das Profil.
 - Prodition Company: Die Prodition Company führt die Recherche durch, analysiert die Zielperson und erstellt das Profil. Sie ist im Sinne des § 11 Absatz 1 BDSG der Auftragnehmer.
 - Zielperson(en): Zielpersonen sind Top-Manager oder eine Gruppe von relevanten Entscheidern.

- 1) Geheimhaltung und Verpflichtung der Prodition Company: Jedes Projekt zwischen der Prodition Company und dem Auftraggeber unterliegt strengster Geheimhaltung. Dabei werden im Verlauf und nach Abschluss eines Projektes, weder der Firmenname des Auftraggebers, Namen der Ansprechpartner des Auftraggebers, noch Angaben zu Personen, die auch in ein Projekt involviert sind, weitergegeben.
- 2) Profile von Auftraggebern: Die Prodition Company erstellt keine Profile von Auftraggebern. Ausnahmesituation: Der Auftraggeber wünscht sein eigenes Profil.
- 3) Verpflichtung der Auftraggeber: Der Auftraggeber verpflichtet sich dafür, die erstellten Profile über Zielpersonen nicht an andere Unternehmen oder Personen, die in anderen Unternehmen beschäftigt sind, weiterzugeben. Dies gilt sowohl für die Zeit der Zusammenarbeit mit der Prodition Company, als auch für die Zeit danach. Der Auftraggeber haftet im vollen Umfang beim Verstoß gegen diese Verpflichtung.
- 4) Gewähr: Die Prodition Company übernimmt keinerlei Gewähr für den möglichen Umfang eines Profils.
- 5) Profiling und Ethik: Die Prodition Company bietet, zweckorientiert, das Profiling als ein professionelles Instrument zur Verhandlungs- und Gesprächsoptimierung für Kunden an.
- 6) Datenschutz und Persönlichkeitsrechte: Sämtliche Verfahren zur Gewinnung von Informationen und Quellen, sowie die Verarbeitung und Interpretation derselben, befinden sich im Schutzbereich des geltenden Bundesdatenschutzgesetzes. Die Mitarbeiter der Prodition Company kennen die Regelungen des Datenschutzes und wurden diesbezüglich von Datenschutzexperten / Rechtsanwälten beraten. Die Profile werden im Sinne des aktuellen Datenschutzgesetzes erstellt. Alle Daten, die während des Researchs direkt oder über Dritte gesammelt und dokumentiert werden, stammen aus allgemein zugänglichen Quellen und fallen unter den Schutzbereich des Art. 5 Absatz 1 GG. Dieser garantiert die verfassungsrechtliche Informations- und Meinungsfreiheit. Zum Schutz der Zielperson, wird das Persönlichkeitsrecht nach Art. 2 GG gewahrt, wobei insbesondere schädigende bzw. negativen Darstellungen und Äußerungen nicht getroffen werden. Meinungsäußerungen und Interpretationen der Prodition Company sind im Profil durch eine lückenlose Quellendokumentation kenntlich gemacht und belegt.

Phasen eines Profiling-Projektes

- 1) Briefing: Der Auftraggeber gibt der Production Company ein umfassendes Briefing für das Profiling-Projekt. Dieses beinhaltet folgende Informationen: Name und Firmenname der Zielperson, Verwendungszweck und exakter Zieltermin für die Profilabgabe.
- 2) Vorprüfung: Vor der Auftragsannahme prüft die Production Company in einer Vorphase des Projektes, auf die Möglichkeit einer Profilerstellung. Daraus ergibt sich, in welcher Qualität das Profil erstellt werden kann. Der Kunde wird hierüber umgehend in Kenntnis gesetzt.
- 3) Erhebung und Analyse: In der Erhebungsphase werden alle verfügbaren Informationen aus allen öffentlich zugänglichen Quellen über die Zielperson gesammelt und dokumentiert. In der folgenden Analysephase werden diese Daten ausgewertet, analysiert und interpretiert. Daraus lassen sich Ergebnisse und konkrete Empfehlungen für eine Verhandlung ableiten, wobei betont werden muss, dass dieses Meinungen und Interpretationen der Production Company sind.
- 4) Mitwirkungspflicht: Der Auftraggeber unterstützt die Production Company mit Hintergrundinformationen, die diesem über die Zielperson bekannt sind. Dabei werden auch weitere Mitarbeiter des Auftraggebers involviert, um möglichst viele Informationen über die Zielperson zu erhalten.
- 5) Feedback: Nach der Profilnutzung durch den Auftraggeber, gibt dieser der Production Company sein Feedback bezüglich des Nutzens und der zusätzlich gewonnenen Informationen.
- 6) Vorlaufzeit: Der Auftraggeber gewährt der Production Company eine Vorlaufzeit für die Profilerstellung von 5 Werktagen à 8 Stunden. Sollte diese Vorlaufzeit unterschritten werden, kommt es zu einem Eilaufschlag.
- 7) Tracking: Jede Zielperson wird auf Wunsch des Auftraggebers hinsichtlich einer Aktualisierung weiterhin auf neue Informationen beobachtet. Diese werden dem Auftraggeber umgehend in der Form eines Exposé's zur Verfügung gestellt.
- 8) Qualität: Die Profile werden von der Production Company und dem Auftraggeber nach dem Schulnotensystem von 1-5 hinsichtlich ihrer Qualität in den Dimensionen Research und Analyse bewertet. Es werden lediglich Informationen bearbeitet, die als sicher gelten und aus zuverlässigen Quellen stammen. Interpretationen, Annahmen und unklare Informationen werden als solche gekennzeichnet.

Aktuelle Preisliste

- A-Profil: 2.400 € (Sämtliche Informationen über die Zielperson, Charakteranalyse und Verhandlungsschlüssel)
- A⁺-Profil: 2.800 € (Sämtliche Informationen über die Zielperson, Charakteranalyse und Verhandlungsschlüssel, zusätzlich enthält dieses Profil eine Verhandlungsempfehlung für ihr Meeting)
- Ergänzungen: Ergänzende Recherche- und Analyseanfragen werden mit einem Tagessatz von 1.880 € fakturiert.
- Eilaufschlag: Für ein Schnellprofil, welches mit weniger als 5 Werktagen Vorlaufzeit beauftragt wird, fällt ein Eilaufschlag von 880 € an. Für eine Profilerstellung mit einer Vorlaufzeit von weniger als 24 Stunden ein Eilaufschlag von 1.880 €. Zielpersonen, die außerhalb Deutschlands arbeiten, und für die mehrsprachige Datenquellen im Profiling-Verfahren herangezogen werden müssen, wird ein Aufschlag von 250 € zzgl. Kosten für Übersetzungsarbeiten erhoben.



P R O D I C T I O N
YOUR COMPETITIVE ADVANTAGE

Prodiction Company Hamburg ♦ Klopstockstraße 27 /Elbchaussee ♦ 22765 Hamburg
Mail: kontakt@prodiction.de ♦ www.prodiction.de